



Foto: Hania Grabowska

Unbeirrbar treu

Gott,
Dir hinhalten, was mich in diesen Tagen umtreibt:

- die Nachricht vom Tod des 51jährigen
- die Begegnung mit der alten Frau,
so tief in ihrem Selbstwert verletzt
- schöne und schwierige Erlebnisse aus der Vergangenheit,
beim Aufräumen neu ins Bewusstsein gekommen
- das Wahrnehmen der eigenen Zerbrechlichkeit,
wenn Pläne durchkreuzt werden, weil der Körper Ruhe einfordert.

Einmal mehr kommt mir dieser Satz in den Sinn:
„Diesen Schatz tragen wir in zerbrechlichen Gefäßen...“ (2 Kor 4,7)

Sei Du unsere Kraft in allen Herausforderungen,
unser Trost im Unbegreiflichen,
unser Mut und unsere Halt,
und der, der
unbeirrbar treu
an unserer Seite
mit uns durchs Leben geht.

Amen.

Gertraud Wackerbauer